

**Erläuterungen zu Produkt: 05.02.02
Soziale Einrichtungen**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	u.a.:	156.045	155.099	155.099
	Zuschuss des Kreises für BIP	40.000	40.000	40.000
	Zuweisung Landschaftsverband aus der Behindertenabgabe (s.u.)	80.000	80.000	80.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	insbesondere:	41.200	185.172	35.172
	Unterhaltungskosten für Fritz-Lange-Haus	14.250	158.250	8.250
	2015: Austausch Fenster und Fassadenanstrich Drop-Out, Villa Küster			
	Energiekosten für angemietete Altenbegegnungsstätten	2.000	2.100	2.100
	Leistungen der GKD und anderer EDV-Dienstleister	144	144	144
	Honorare für Künstler bei Veranstaltungen	1.000	1.000	1.000
Transferaufwendungen		84.600	84.600	84.600
	Ausstattung von Arbeitsplätzen und Arbeitshilfen für behinderte Menschen im Berufsleben aus der Behindertenabgabe, zu 100 % vom Landschaftsverband finanziert	80.000	80.000	80.000
	Ausgaben für Netzwerk Freiwilligenarbeit, Behindertenbeirat	4.600	4.600	4.600
Sonstige ordentliche Aufwendungen	vor allem:	63.549	63.549	63.549
	Miete und Nebenkosten "Wilhelmstr." und andere Einrichtungen; zu den "anderen Einrichtungen" gehören die Seniorenbüros Nord und Süd, das Drop-Out sowie zwei Altenbegegnungsstätten Die Gesamtkosten für das angemietete Objekt Wilhelmstraße 8 werden anteilig auf alle Produkte des StA.50 und 56 verteilt.	56.406	56.406	56.406

**Erläuterungen zu Produkt: 05.03.02
sonstige soziale Leistungen**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Transferaufwendungen	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG), Unterhaltssicherungsgesetz (USG) Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 45 / - 7 T€) wurde umgesetzt	1.093.000	1.093.000	1.093.000

Erläuterungen zu Produkt: 05.04.01
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz	Ansatz	Planung
Haushaltsstelle		Vorjahr	Planjahr	Folgejahr
		€	€	€
Transferaufwendungen	enthalten sind:	2.105.920	2.147.338	2.189.585
	Lfd. und einmalige Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes für Berechtigte nach dem AsylbLG -Anpassung des Ansatzes an die Kostenentwicklung -	1.590.920	1.622.738	1.655.193
	Leistungen bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit für Berechtigte nach dem AsylbLG - Anpassung des Ansatzes an die Kostenentwicklung -	480.000	489.600	499.392
	Seit dem 01.01.2012 werden Leistungen für Bildung und Teilhabe für Berechtigte nach dem AsylbLG erbracht.	35.000	35.000	35.000

**Erläuterungen zu Produkt: 05.05.01
Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	enthält Kostenerstattung Vestische Arbeit	1.223.624	1.223.624	1.223.624
	Erstattung Miete Wilhelmstraße (Jobcenter), siehe auch Erläuterung zu 05.02.01	1.100.000	1.100.000	1.100.000
		123.624	123.624	123.624
Personalaufwendungen	davon:	1.115.370	1.250.345	1.279.479
	Dienstbezüge Beamte/innen	570.276	627.358	636.768
	Vergütung tarifl. Beschäftigte (Anpassung ans Stellensoll)	277.918	330.189	335.141
Sonstige ordentliche Aufwendungen	enthält insbesondere	125.224	125.224	125.224
	Miete und Nebenkosten Wilhelmstr. (Jobcenter)	123.624	123.624	123.624

Erläuterungen zu Produkt: 06.04.01
Frühe Bildung und Betreuung

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	enthalten sind insbesondere: Landeszuweisungen zusätzlich für U3-Förderung Zuschüsse Schwerpunkt Kitas (Sonderförderung) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Landeszuweisungen Kindertagespflege	6.996.317 6.667.000 141.820 13.300 30.197 144.000	7.777.140 7.606.000 0 0 24.139 147.000	7.965.140 7.794.000 0 0 24.139 147.000
Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	hierzu gehören: Elternbeiträge Die Ertragssteigerung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 46 und Nr. 47) wurde umgesetzt	1.299.500	1.319.950	1.340.600
Personalaufwendungen	enthalten sind: Vergütung tarifl. Beschäftigte; zusätzl. Erzieherinnen (U 3- Betreuung, Sprachförderung); hauswirtschaftl. Kräfte Sozialversicherung, Zusatzversorgung	4.386.716 3.181.745 913.231	5.250.670 3.844.740 1.099.041	5.331.627 3.902.412 1.115.527

**Erläuterungen zu Produkt: 06.04.01
Frühe Bildung und Betreuung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	vor allem:	635.189	717.688	344.688
	Aufwendungen für Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude einschl. Bewirtschaftungsaufwendungen neue U3-Plätze einschl. Personal	451.000	477.000	100.000
	Gebrauchsgegenstände	17.800	19.188	19.188
	Sonstige Sachleistungen (Lebensmittel, Materialien usw.)	36.700	38.000	39.000
	Aufwand für Verpflegung	17.500	58.000	58.000
	Honorare für Dritte	6.000	6.000	6.000
Transferaufwendungen	enthält insbesondere:	12.013.500	12.383.100	12.748.500
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10.450.000	11.215.000	11.682.000
	U 3-Zuschuss für KiTa	477.000	81.600	0
	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse zur Tagespflege	20.000	20.000	0
	Zuschuss Ev. Kirche KITA-Plätze (Abgr. ab 2011 20 J)	96.500	96.500	96.500

**Erläuterungen zu Produkt: 06.05.01
Kinder- und Jugendarbeit**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	enthalten sind insbesondere: Landeszuweisungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	348.095 267.197 80.898	351.537 267.197 84.340	351.311 267.197 84.114
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind insbesondere enthalten: Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude Steuern und Abgaben Sonstige Sachleistungen wie Lebensmittel und Materialien Sonstige Dienstleistungen	245.659 57.850 11.500 64.737 13.722	246.959 57.850 11.500 64.737 13.722	247.759 57.850 11.500 64.737 13.722
Transferaufwendungen	insbesondere: Zuweisungen und Zuschüsse für -Jugendfreizeiten -Förderverein Kotten Nie -Jugendfreizeitheime - kleinere Maßnahmen - Kinderschutzbund (incl. Opstapje) -Hausaufgabenhilfe Winkelstr. Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 48.1) wurde umgesetzt. Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan Maßnahme Nr. 48.2) wird ab 2016 umgesetzt.	619.416 20.000 25.000 473.079 24.337 35.000 11.000	619.416 20.000 25.000 480.175 22.241 30.000 11.000	369.416 20.000 25.000 230.175 15.038 30.000 11.000

**Erläuterungen zum Produkt 06.06.01
Hilfe zur Erziehung und Prävention**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allemeine Umlagen	enthalten sind : Landeszuweisungen für die für Projekte "Kein Kind zurücklassen" "Netzwerk frühe Hilfe"	70.000 70.000	70.000 70.000	0 0
sonstige Transfererträge	enthalten sind : Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen Ersatz von sozialen Leistungen ausserhalb von Einrichtungen	300.000 150.000 150.000	300.000 150.000 150.000	300.000 150.000 150.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	hier sind insbesondere enthalten: Erstattungen von anderen Gemeinden für z.B. Heimunterbringung	350.100 350.000	350.100 350.000	350.100 350.000
Personalaufwendungen	enthalten sind insbesondere: Vergütung tarifl. Beschäftigte; zus. Zeit-, Projektbeschäftigte Sozialversicherung, Zusatzversorgung	1.973.110 1.377.241 405.767	2.252.724 1.603.458 465.838	2.247.593 1.596.467 463.969
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	vor allem: Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände sonstige Dienstleistungen Aufwendungen für Projekte (z.B. Kein Kind zurücklassen) (siehe oben, Landeszuweisungen)	743.333 555.000 15.393 70.000	743.333 555.000 15.393 70.000	673.333 555.000 15.393 0

Erläuterungen zum Produkt

06.06.01

Hilfe zur Erziehung und Prävention

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
-----------------------------	---------------	------------------------	-------------------------	---------------------------

Transferaufwendungen

hauptsächlich:	13.050.000	13.050.000	13.050.000
Individuelle sozialpädagogische Einzelmaßnahme	800.000	800.000	800.000
Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte	800.000	800.000	800.000
minderj. Heimkinder	5.400.000	5.400.000	5.400.000
vollj. Heimkinder	250.000	250.000	250.000
Inobhutnahme	10.000	10.000	10.000
Mutter und Kind	250.000	250.000	250.000
Betr. Wohnen - Betreuungskosten	150.000	150.000	150.000
minderj. Pflegekinder	1.250.000	1.250.000	1.250.000
Vollzeitpflege junge Volljährige	100.000	100.000	100.000
Bereitschaftspflege	70.000	70.000	70.000
sozialpädagogische Familienhilfe - SPFH	2.200.000	2.200.000	2.200.000
Erziehungsbeistandschaft	800.000	800.000	800.000
Soziale Gruppenarbeit	70.000	70.000	70.000
Tagesgruppen	750.000	750.000	750.000
flexible Hilfen nach § 27 Abs. 2 SGB VIII	150.000	150.000	150.000
Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 49) wurde umgesetzt			

**Erläuterungen zu Produkt: 08.01.01
Sportanlagen**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u.a.:	1.580.000	1.151.371	1.200.371
	Erhaltung der Gebäude - und Flächensubstanz, Reparaturen zur Vermeidung von Unfallgefahren	493.000	368.000	343.000
	Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 53.1) wurde umgesetzt			
	Instandsetzung / Modernisierung	765.000	457.000	525.000
	Für 2016 ff ist die Sanierung der Torbögen des Stadions beabsichtigt. Begonnen werden soll 2016 mit dem Südtor.			
	Energiekosten für die Sportanlagen	234.000	239.800	245.800
Sonstige ordentliche Aufwendungen	insgesamt	636	-99.634	-99.634
	ab 2015 Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 53.3)			
	Gründung BgA Sport hier ausgewiesen	0	-100.000	-100.000

**Erläuterungen zu Produkt: 08.01.03
Freibad / Traglufthalle**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u.a.	558.495	548.495	538.495
	Aufwendungen für die Unterhaltung von Grundstück und Gebäude	50.000	50.000	50.000
	Betriebskostenzuschuss	508.495	498.495	488.495
	Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 55) wurde umgesetzt			

**Erläuterungen zu Produkt: 08.02.01
Sportförderung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	vor allem: Aufwandpauschalen an die Vereine für die eigenverantwortliche Nutzung der Plätze	129.716 119.000	129.716 119.000	129.716 119.000
Transferaufwendungen	hier sind enthalten: Zuschüsse für die Bereiche Breitensport, Übungsleiter und Leistungssport sowie Zuschüsse für die Durchführung von besonderen Veranstaltungen Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 56) wurde umgesetzt	138.510	128.510	118.510

**Erläuterungen zu Produkt: 09.01.01
Generelle Planung, Stadtteilbereichsplanung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	setzt sich zusammen aus: LZ Projekt Rentfort LZ Innenstadtkonzept	1.316.140 405.000 911.140	973.252 405.000 568.252	248.000 0 248.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	in erster Linie: Honorare an Dritte für z.B. Hausaufgabenbetreuung Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 60) wurde umgesetzt Die Veranschlagung der Maßnahme "integrierte Stadtentwicklung Gladbeck Mitte" erfolgt hier zunächst pauschal z. B. mit Quartiersmanagement, Aufwertung von Wohnquartieren u.a. weitere Erläuterungen zu den Einzelmaßnahmen siehe Vorbericht; Sach- und Dienstleistungen	1.046.100 5.000 1.039.100	656.212 5.000 649.280	316.932 5.000 310.000
Transferaufwendungen	hier noch: Attraktivitätssteigerung Stadtteilzentrum Rentfort	456.000 456.000	456.000 456.000	0 0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	vor allem Gutachten z.B. zu Bebauungsplänen, städtebaul. Studien zum Flächennutzungsplan; 2015: zusätzlich Gutachten zum barrierefreien öffentlichen Raum	45.410 35.000	112.410 102.000	45.410 35.000

**Erläuterungen zu Produkt: 09.01.02
Bauleitplanung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	hauptsächlich: Gutachten z.B. Gutachten zu Bebauungs-Plänen und zum Flächennutzungsplan: wegen Lärmschutz, Immissionsschutz, Vergnügungsstätten, Windenergie Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 61) wurde umgesetzt	51.200 45.000	51.200 45.000	51.200 45.000

**Erläuterungen zu Produkt: 09.02.01
Vermessungen**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind auch enthalten	29.000	29.000	29.000
	Fahrzeugkosten an ZBG	7.000	7.000	7.000
	Unterhaltung/Beschaffung von Gegenständen	500	500	500

Erläuterungen zu Produkt: **10.02.03**
Verwaltung/Betrieb von Übergangwohnheimen, Obdachlosenunterkünften

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Personalaufwendungen	gesamt:	213.434	116.773	118.870
	enthalten sind insbesondere:			
	Dienstbezüge Beamte/innen	27.616	9.481	9.623
	Vergütung traifl. Beschäftigte; Stellenabbau	138.623	76.553	77.701
Sonstige ordentliche Aufwendungen	u.a.:	16.079	16.079	16.079
	Entschädigung für beschlagnahmte Wohnungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit	3.050	3.050	3.050
	Anteil Miete und Nebenkosten Wilhelmstr.	8.316	8.316	8.316
	Mieten für Übergangsheime fallen z.Zt. nicht an, da zwei städt. Gebäude als Übergangsheim genutzt werden; ansonsten erfolgt die Unterbringung in privatem Wohnraum			

**Erläuterungen zu Produkt: 10.04.01
Maßnahmen der Bauaufsicht /Denkmalpflege**

Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Haushaltsstelle				
Transferaufwendungen	Förderbetrag für Maßnahmen an denkmalgeschützten Gebäuden	2.500	2.500	2.500

**Erläuterungen zu Produkt: 11.01.01
Wirtschaftliche Betätigung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Sonstige ordentliche Erträge	u.a.: Konzessionsabgaben von RWE, RWW und für Fernwärme sowie die Erstattung der Kapitalertragsteuern einschl. Solidaritätszuschlag die Erstattung erfolgt immer ein Jahr versetzt gegenüber der Zahlung	5.607.000 3.780.000 1.827.000	5.357.000 3.780.000 1.577.000	5.272.000 3.780.000 1.492.000
Transferaufwendungen	vor allem: Verlustausgleiche für Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist, wie z.B. "Wiesenbusch" mit Betriebs- und Besitzgesellschaft Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 14.1) wurde umgesetzt	398.500 380.000	398.500 380.000	368.500 350.000
sonstige ordentliche Aufwendungen	insbes.: die Zahlung der lfd. Kapitalertragsteuern einschl. Solidaritätszuschlag die Erstattung erfolgt ein Jahr versetzt, sowie die bei der Stadt verbleibende Kapitalertragsteuerbelastung aus dem Bereich des BgA Bäder	2.245.100 1.492.000 750.000	2.073.100 1.492.000 578.000	1.948.100 1.417.000 528.000

**Erläuterungen zu Produkt: 11.01.01
Wirtschaftliche Betätigung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Finanzerträge	<p>hauptsächlich: die Gewinnanteile von den verschiedenen Unternehmen wie z.B. RWE die Gewinnausschüttung (Dividende) ist weiterhin rückgängig. Die in den Jahren 2012 und 2013 ausgeschüttete Dividende von 2,- € pro Aktie hat sich inzwischen auf 1,- € pro Aktie halbiert.</p>	6.550.600	6.750.600	7.200.600
	<p>ELE Die Ertragssteigerung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 14.2) wurde umgesetzt.</p>	3.992.000	3.992.000	4.242.000
	RWW	424.000	424.000	424.000
	<p>ZBG Die Ertragssteigerung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 14.3) wurde umgesetzt.</p>	300.000	300.000	300.000
	<p>Stadtsparkasse Die Ertragssteigerung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 14.2) wurde umgesetzt.</p>	600.000	800.000	1.000.000

**Erläuterungen zu Produkt: 11.02.01
Planung und Bau der Stadtentwässerung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		58.000	58.000	33.000
	hier sind insbesondere enthalten:			
	Dienstleistungen wie Gutachten, Gebühren oder Geschäftsausgaben	50.000	50.000	25.000

Erläuterungen zu Produkt: 11.02.02
Unterhaltung und Betrieb der Stadtentwässerung

Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz	Ansatz	Planung
Haushaltsstelle		Vorjahr	Planjahr	Folgejahr
		€	€	€
öffentlich-rechtliche	davon	12.180.278	12.398.953	12.465.353
Leistungsentgelte	Entwässerungsgebühr	11.130.559	11.700.000	11.700.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind besonders enthalten	7.003.684	7.307.500	7.307.500
	Zahlungen an Emschergenossenschaft und Lippeverband	6.339.184	6.645.000	6.645.000

Erläuterungen zu Produkt: 11.03.01
Zahlungsabwicklung Abfallwirtschaft

Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz	Ansatz	Planung
Haushaltsstelle		Vorjahr	Planjahr	Folgejahr
		€	€	€
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	hier sind die Abfallbeseitigungsgebühren enthalten, die an den ZBG weiter geleitet werden, siehe unten	6.740.000	6.740.000	6.740.000
Transferaufwendungen	Weiterleitung der Abfallbeseitigungsgebühren an den ZBG	6.740.000	6.740.000	6.740.000

**Erläuterungen zu Produkt: 12.01.01
Verkehrsplanung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	hauptsächlich	97.650	87.650	87.650
	Gutachten u.a. Planungsaufträge Verkehr, Verkehrszählungen, Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 62) wurde umgesetzt	80.000	70.000	70.000

Erläuterungen zu Produkt: 12.02.02
Unterhaltung von Verkehrsflächen / - anlagen

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Personalaufwendungen	gesamt:	793.566	915.968	929.740
	enthalten sind insbesondere:			
	Vergütung tarifl. Beschäftigte; zusätzl. Zeitarbeitskraft	611.493	708.164	718.786
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind u.a. enthalten	3.117.700	2.860.907	2.860.907
	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens:			
	-Gemeindestraßen; die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 64.4) wurde umgesetzt	449.500	449.500	449.500
	-Kreisstraßen	72.000	72.000	72.000
	-Landstraßen	277.000	277.000	277.000
	Größere Straßeninstandsetzung	530.000	530.000	530.000
	Brückensanierung:			
	-Gemeindestraßen	310.000	218.000	218.000
	-Kreisstraßen	8.000	8.000	20.000
	-Landstraßen	23.000	4.000	4.000
	Betrieb und Unterhaltung Beleuchtungsanlagen:			
	-Gemeindestraßen; die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 64.4 und 64.6) wird ab 2015 umgesetzt	877.000	757.000	757.000
	-Kreisstraßen	71.200	71.200	71.200
	-Landstraßen	106.800	106.800	106.800

Erläuterungen zu Produkt: **12.03.01**
Zahlungsabwicklung Straßenreinigung

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	hier sind die Straßenreinigungsgebühren enthalten, die an den ZBG weiter geleitet werden	1.067.700	1.067.700	1.067.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Ausweis des von der Stadt zu zahlenden Gemeindeanteils für die Straßenreinigung	486.000	486.000	486.000
Transferaufwendungen	Weiterleitung der Straßenreinigungsgebühren an den ZBG	1.067.700	1.067.700	1.067.700

**Erläuterungen zu Produkt: 13.01.01
Planung und Bau von Freiflächen**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind u.a. enthalten	73.450	73.450	73.050
	Instandsetzung des Infrastrukturvermögens Die Aufwandreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 65.1 und 65.2) wurde umgesetzt	42.000	42.000	41.600
Sonstige ordentliche Aufwendungen	hierin sind erhalten:	6.071	76.071	6.071
	Gutachten für Spielraumleitplanung und Gestaltung Mottbruchhalde	0	70.000	0

Erläuterungen zu Produkt: 13.01.02
Qualitätsmanagement Freiflächen

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Transferaufwendungen	ausschließlich	10.350	10.350	10.350
	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Privat	10.350	10.350	10.350
Sonstige ordentliche Aufwendungen	insgesamt	-3.749	-3.749	-3.749
	Die Aufwandsreduzierung Haushaltsanierungsplan (Maßnahme Nr. 66.2) wurde zunächst hier umgesetzt	-10.000	-10.000	-10.000

Erläuterungen zu Produkt: 13.01.03
Planung, Bau und Unterhaltung von Gewässern

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	hier sind insbesondere enthalten:	130.500	130.500	130.500
	Honorare Begleitung Phosphatfällung	50.000	50.000	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	hierin sind enthalten:	2.503	2.503	2.503
	Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 67) wurde zunächst hier erfasst	-13.000	-13.000	-13.000

Erläuterungen zu Produkt: **13.02.01**
Zahlungsabwicklung Grünpflege

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Ertrag aus der Friedhofsgebühr aus Rechnungsabgrenzung	541.534	528.007	528.007
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	setzt sich zusammen aus	5.416.397	5.431.070	5.431.070
	Zahlungen an den ZBG zur Unterhaltung der Grünflächen entsprechend der jährlichen Leistungsvereinbarung	3.949.000	3.949.000	3.949.000
	Aufwand aus Rechnungsabgrenzung für Grabnutzungsrechte	1.467.397	1.482.700	1.482.700
Transferaufwendungen	Zuschuss zur Abschreibung an den ZBG/ Ehrenfriedhöfe	185.000	185.000	185.000

**Erläuterungen zu Produkt: 14.01.01
Umweltschutz, Lokale Agenda 21**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Zuwendung Sachaufwand Klimaschutzbeauftragte	1.466	8.880	2.880
Sonstige Transfererträge	u.a.: Umweltpreis, Sponsoring	7.000	7.000	7.000
Personalaufwendungen	enthalten sind insbesondere: Dienstbezüge tariflich Beschäftigte, Beamte/innen; Klimaschutzbeauftragte (mit Förderung vom Bund)	221.713	234.391	238.052
Transferaufwendungen	darin sind enthalten:	19.000	19.000	19.000
	Umweltpreis	7.500	7.500	7.500
	Klima- und Umweltschutzmaßnahmen	11.500	11.500	11.500
	Die Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 3) wurde umgesetzt			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	überwiegend: Sachaufwand Klimaschutzbeauftragte	6.053 0	20.853 14.800	10.853 4.800

Erläuterungen zu Produkt: 14.02.01
Bodenschutz und Altlastensanierung

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	neben der Auflösung von Sonderposten sind hier enthalten: Zuweisungen für Altlastenuntersuchungen z.B. für die Untersuchung in B-Plangebieten und für die Abwicklung "Malorny"	28.900	28.899	26.899
		24.000	24.000	24.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u.a.:	60.000	59.467	59.467
	Energiekosten	15.000	15.000	15.000
	Unterhaltung bewegl. Vermögens (z.B. Wartungskosten pp.)	15.000	14.467	14.467
	Sonstige Dienstleistungen (digitales Kataster/Wartung und Erweiterung des Systems)	30.000	30.000	30.000
	Aufwandsreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 4) wurde umgesetzt			
Sonstige ordentliche Aufwendungen	überwiegend:	226.692	65.692	65.692
	Gutachten im Rahmen von Altlastenuntersuchungen	224.000	63.000	63.000

Erläuterungen zu Produkt: 15.01.01
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung

Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz	Ansatz	Planung
Haushaltsstelle		Vorjahr	Planjahr	Folgejahr
		€	€	€
Sonstige ordentliche	insbesondere:	10.270	10.270	10.270
Aufwendungen	Werbung, Prospekte	1.300	1.300	1.300
	Beiträge an Verbände und Vereine	2.200	2.200	2.200
	Die Aufwandreduzierung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme Nr. 5) wurde umgesetzt			

Erläuterungen zu Produkt: **15.01.02**
Standort- und Strukturentwicklung

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	<p>Förderprojekt "Forum Baulandmanagement NRW" Das "Forum Baulandmanagement NRW" ist ein bundesweites Netzwerk zu Fragen der bedarfsgerechten Baulandbereitstellung. Vertreten sind z.Zt. 40 Kommunen sowie Mitglieder aus Wirtschaft und Wissenschaft. Die Geschäftsführung wurde auf die Stadt Gladbeck übertragen. Das Land NRW unterstützt das Forum seit 2010 mit einer 80 %igen Förderung</p>	80.000	48.000	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	<p>hauptsächlich: 20%iger Eigenanteil der Forumsmitglieder an der Fördermaßnahme Forum Baulandmanagement NRW BAU! Gladbeck - Ausstellerbeiträge Die Wirtschaftsförderung Gladbeck organisiert mit Partnern die Wohnbaumesse "Bau! Gladbeck". Die Messe findet im zweijährigen Rythmus 2014 / 2016 etc. statt.</p>	29.620	11.620	10.120
		19.500	11.500	0
		10.000	0	10.000

Erläuterungen zu Produkt: **15.01.02**
Standort- und Strukturentwicklung

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	<p>hauptsächlich:</p> <p>Projektmanagement Wielandgarten Der Projektmanagementvertrag endet am 31.03.2014.</p> <p>Förderprojekt "Forum Baulandmanagement NRW" 2010-2012 Gefördert werden u.a. Aufwendungen für eine Koordinierungsstelle, die die laufenden organisatorischen und inhaltlichen Aufgaben, die Organisation und Durchführung von Werkstattreihen und Tagungen, die Herausgabe von Veröffentlichungen des Forums sowie die Betreuung der Internetpräsentation zum Inhalt haben. Eine weitere Projektlaufzeit 2013 bis 2015 ist bewilligt.</p>	<p>106.400</p> <p>6.000</p> <p>100.000</p>	<p>60.000</p> <p>0</p> <p>60.000</p>	<p>400</p> <p>0</p> <p>0</p>
Transferaufwendungen	<p>Gladbecker Subventionsmodell Es sollen insbesondere junge Familien mit Kindern gefördert werden. Grundlage ist die vom Rat beschlossene „Richtlinie zur Vermarktung städtischer Wohnbauflächen“ und als wesentlicher Bestandteil das Gladbecker Subventionsmodell. Dem Transfer-/Subventionsaufwand im Bereich Wielandgarten liegt darüber hinaus ein Grundstückskaufvertrag im Rahmen der kooperativen Baulandentwicklung bzw. auf Basis des Partizipationsmodells zu Grunde. Danach ist bis zum Ende der Projektlaufzeit Wielandgarten ein vereinbarter Mindest-Subventionsaufwand zu leisten oder die Differenz als Kaufpreis nachzuzahlen.</p>	<p>68.000</p>	<p>0</p>	<p>0</p>

**Erläuterungen zu Produkt: 15.01.02
Standort- und Strukturentwicklung**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	u.a.: Erbbauzinsen BAU! Gladbeck - 2-jährig Aufwendungen zur Ausrüstung der Messe mit Stellwänden für die Aussteller sowie Aufwendungen für Werbung	41.100 19.300 9.200	24.800 19.300 0	41.100 19.300 9.200
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	BAU! Gladbeck - 2-jährig Aufwendungen für die Anmietung der Mathias-Jakobs-Stadthalle entsprechend der Stadthallen-Entgeltordnung.	2.500	0	2.500

**Erläuterungen zu Produkt: 16.02.02
Gemeindesteuern**

Bezeichnung Haushaltsstelle	Erläuterungen	Ansatz Vorjahr €	Ansatz Planjahr €	Planung Folgejahr €
	Hundesteuer die Ertragssteigerung Haushaltssanierungsplan (Maßnahme 18.3) wurde umgesetzt	465.000	470.000	470.000
	daneben sind folgende steuerähnlichen Einnahmen erfasst:			
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer berücksichtigt wurde das voraussichtliche Rechnungsergebnis 2014 sowie eine Steigerungsrate	24.406.000	25.790.000	27.260.000
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.595.000	2.910.000	2.990.000
Transferaufwendungen	darin enthalten:	3.450.000	3.881.000	3.981.000
	Gewerbsteuerumlage der Vervielfältiger beträgt in allen Jahren 35 v.H.	1.750.000	2.041.000	2.091.000
	Finanzierungsbeteiligung zum Fonds Deutsche Einheit, Erhöhung Gewerbsteuerumlage der Vervielfältiger beträgt in allen Jahren 34 v.H.	1.700.000	1.840.000	1.890.000
sonstige ordentliche Aufwendungen	u.a. Rückstellung Prozesszinsen Gewerbsteuer siehe auch Finanzerträge im Produkt 16.01.01	582.000 432.000	582.000 432.000	582.000 432.000